



Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius Warendorf

**21. Februar 2021
1. Fastensonntag**

L1: Gen 9,8–15; L2: 1 Petr 3,18–22; Ev: Mk 1,12-15

Kollekte

An diesem und am kommenden Sonntag ist die Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde bestimmt.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro St. Laurentius ist für den Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen, aber zu den üblichen Zeiten per Telefon, 02581 / 98917-0, erreichbar. In dringenden Angelegenheiten ist ein persönlicher Besuch nach telefonischer Absprache möglich. Hierbei ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht! Außerhalb der Bürozeiten wird der Anrufbeantworter regelmäßig abgehört und ggf. erfolgt möglichst zeitnah ein Rückruf. Ebenfalls kann Kontakt über Mail an stlaurentius-warendorf@bistum-muenster.de aufgenommen werden.

Zur Gestaltung der österlichen Bußzeit

Über die regelmäßigen Gottesdienste hinaus werden verschiedene Möglichkeiten geboten, sich inhaltlich auf den Weg zu machen und die kommenden sieben Wochen zu begehen.

Im Altarraum der drei Kirchen werden diesmal nicht die klassischen Hungertücher hängen, sondern das aktuelle Misereor-Hungertuch für das Jahr 2021. Damit sollen ganz bewusst neue Perspektiven eröffnet werden. Das dreiteilige Hungertuch der chilenischen Künstlerin Lilian Moreno Sánchez hat das Röntgenbild eines Fußes als Grundlage. Es ist der Fuß eines Menschen, der bei Demonstrationen in Chile 2019 von der Militärpolizei verletzt worden ist. Das Tuch besteht aus gebrauchten Stoffen, trägt Falten und Verletzungen, Blattgold und Straßenstaub, ist auseinander geschnitten und mit goldenem Faden genäht. Das Hungertuch trägt den Titel eines Verses aus dem Psalm 31: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Im direkten Widerspruch zu dem Bild des gebrochenen Fußes ruft dieser Titel dazu auf, sich der Hoffnung auf Heilung anzuvertrauen und – mit Gott – neue Wege zu gehen.

Das Hungertuch wird in den nächsten Wochen in den Gottesdiensten immer wieder aufgegriffen. Zudem besteht die herzliche Einladung, es innerhalb der Woche zu betrachten. Dazu liegen in den Kirchen entsprechende Bilderschließungen aus.

Für Familien mit Kindern im Kindergarten- oder Grundschulalter gibt es ein besonderes Angebot: „7 Wochen ein wenig mehr...“ schenkt seit Beginn der österlichen Bußzeit jede Woche ein paar Anregungen, die leicht in den Alltag zu integrieren sind. Ein kurzes Video mit einer Bibelgeschichte, das sich die Kleinen und Großen auf dem Tablet oder Handy ansehen können, ein kurzer Impuls, den die Erwachsenen, aber vielleicht auch die Kinder in ihren normalen Tagesablauf integrieren können – das wird einmal in der Woche per Mail verschickt. Zusätzlich können Ausmalbilder oder kleine kreative Ideen zu der Bibelgeschichte ausgedruckt und umgesetzt werden, wenn dann doch einmal mehr Zeit ist. Unter schnucklake-s@bistum-muenster.de können sich die Familien mit einer E-Mailadresse anmelden und bekommen dann bis Ostern diese Anregungen zugeschickt.

Eine weitere Möglichkeit, gemeinsam unterwegs zu sein, bieten **Exerzitien im Alltag**. Zweimal in der Woche – montags und freitags – bekommen Interessierte einen Impuls per Mail zugesandt. Jeden Mittwoch um 19 Uhr ist die Möglichkeit eines Austausches über Zoom. In kleiner Runde kann auch digital eine gute Atmosphäre entstehen. Wer teilnehmen möchte, schickt eine formlose Mail an hagemann-u@bistum-muenster.de.

Der **Impuls „60 Sekunden Sonntag“** bietet jeden Sonntag eine Mini-Predigt, gehalten von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen der Pfarrei. Dem Titel entsprechend ist die Predigt nur ganz kurz und verbindet einen Gedanken des Sonntags-Evangeliums mit Alltagserfahrungen der Autorin oder des Autors. An diesem Wochenende gestaltet Pfr. Franklin den Beitrag. Das Video ist zu finden auf der Homepage der Gemeinde und bei Facebook.

Zur besonderen Gestaltung der Ostertage an den drei Kirchtürmen der Pfarrei wird die Gemeinde später eigens informieren.

Donnerstagsgebet der kfd-Gruppen Warendorf und Maria 2.0

Das Donnerstagsgebet, bei dem an jedem 4. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr in der Marienkirche, die von der Initiative Maria 2.0 erhofften Reformen in der kath. Kirche im Gebet begleitet werden, findet am Donnerstag, den 25.02. statt.

Weltgebetstag der Frauen

„Worauf bauen wir?“ fragen sich Frauen aus Vanuatu, einem Inselstaat im Pazifik. Sie haben die Texte und Lieder für den Weltgebetstags-Gottesdienst 2021 zusammengestellt, die sowohl die Schönheiten der vielen Inseln östlich von Australien wie auch die dort herrschenden Probleme aufzeigen. Die Frauen erzählen von der Fruchtbarkeit der Inseln mit den herrlichen Stränden, sie kämpfen aber für die Rechte der Frauen in den Familien und der Gesellschaft. Ca. 80 % der Menschen gehören christlichen Kirchen an. Somit haben die Kirchen einen besonderen Einfluss auf das Leben dort.

Die Inseln sind ein beliebtes Reiseziel. Viele große Kreuzfahrtschiffe legen dort an, es ist allerdings nur wenig Zeit für die Touristen, das Land wirklich kennen zu lernen.

Die Evangelische Frauenhilfe und die kfd-Gruppen der Pfarrgemeinde St. Laurentius, Warendorf laden alle Frauen und Männer am Freitag, 05. März 2021 um 15 Uhr in die Marienkirche zum Weltgebetstags-Gottesdienst ein. Im Gottesdienst beschäftigen wir uns mit dem Leben der Menschen in Vanuatu.

Die Kollekte wird helfen, die Projekte des Weltgebetstages, die Frauen und Mädchen in aller Welt Hilfe geben, zu unterstützen.

Gebet der Hoffnung

Am Herz-Jesu-Freitag, 05.03., findet in der Zeit von 19 bis 20.30 Uhr erneut das „Gebet der Hoffnung“ mit eucharistischer Anbetung, Musik und Gebeten in der Laurentiuskirche statt. Der Abend ist als offene Kirche gedacht; das heißt, jede und jeder kommt und geht, wie es ihm oder ihr passt und gut tut. Der Eingang ist über die Tür rechts vom Hauptportal möglich.

Katholische Öffentliche Bücherei

Das Büchereiteam St. Josef bietet in diesen Zeiten die „Bibliothek to go“ an. Bestellungen sind möglich per Mail: buecherei@stlaurentius-warendorf.de oder per Telefon, 02581-632123, zu folgenden Zeiten: Mittwoch von 9.00 - 11.00 und 16.00 - 18.00 Uhr, Freitag von 17.00 - 19.00 Uhr und Sonntag von 10.00 – 12.30 Uhr. Das Abholen und die Rückgabe der Medien ist während dieser Zeiten nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Dabei sind wie gewohnt die allgemeinen Hygieneverordnungen zu beachten. Die LeserInnen werden gebeten, die Rückgabedaten der ausgeliehenen Bücher zu beachten, da keine automatische Verlängerung bis Ende Januar 2021 erfolgen kann.

Aus dem Angebot der Bücherei kann unter www.buecherei-warendorf.de eine Auswahl getroffen werden, dort können ebenfalls Reservierungen von Medien erfolgen, eine Vormerkgebühr wird nicht erhoben. Zu dem Ihnen mitgeteilten Abholtermin legen Sie die Medien, die Sie zurückbringen wollen, in den bereitgestellten Bücherwagen. Auf einem Tisch vor dem Büchereieingang liegt Ihr Medienpaket zur Mitnahme bereit.

Ferienfreizeiten 2021

Für den Sommer 2021 sind 2 Ferienfreizeiten in unserer Pfarrgemeinde geplant.

Das **Ferienlagerteam aus dem Gemeindeteil St. Laurentius** möchte in der Zeit vom 29.07.-14.08. in eine Schützenhalle nach Remblinghausen (Sauerland) fahren. Die Kosten betragen in diesem Jahr 250 €, incl. 20 € Taschengeld. Teilnehmen können 65 Kinder im Alter von 9-13 Jahren. Das Anmeldeverfahren läuft ab Sonntag, 21.02., 10 Uhr, online über die Homepage des Lagers, www.laurentiuslager.de .

Das **Ferienlagerteam aus dem Gemeindeteil St. Josef** plant ebenfalls eine Freizeit im Sauerland, in der Schützenhalle in Assinghausen. Stattfinden soll diese in der Zeit vom 02.08. – 14.08. für 50 Kinder im Alter von 8 - 13 Jahren. Die Anmeldefrist ist bereits abgelaufen und die Ferienfreizeit ist ausgebucht.

Meine Zeit in deinen Händen (Andrea Schwarz)

Herr

ein neuer Tag liegt vor uns

Geschenk des Lebens

Geschenk deiner Liebe

er ist nicht selbstverständlich

dieser neue Tag

Pläne und Hoffnungen

Angst und Mutlosigkeit

Termine und Begegnungen

Enttäuschungen und Zuversicht

was wird dieser Tag für uns sein?

du rufst uns heraus

aus dem Dunkel der Nacht

du öffnest die Zeit

vertraust uns Minuten

Stunden an

hilf uns

dass wir behutsam und liebevoll

sorgsam und behütend

mit dieser Zeit umgehen

keine Stunde kehrt zurück

lass uns die Zeit nutzen

aber uns nicht von ihr gefangen nehmen

lass uns die Zeit verschenken

aber nicht verschleudern

lass uns die Zeit genießen

uns aber nicht in ihr verlieren

gib unseren Stunden und Minuten

dein Gesicht

hinterlasse deine Spuren

kerbe dich ein

begleite uns an diesem Tag

zeichne dich ein

in unser Mühen

unsere Freude

sprich dein gutes Wort

über Angst und Vertrauen

sei du der Herr

unserer Stunden und Minuten

segne unser Lassen und Tun

segne du